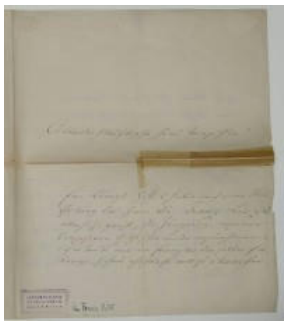
[Additional information: https://st.museum-digital.de/object/45252 vom 2024/03/28]



Stiftung Händel-Haus Halle / Stiftung Händel-Haus [CC BY-NC-SA]

Object:	Brief von Robert Franz an Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar (?)
Museum:	Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
Collection:	Handschriftensammlung
Inventory number:	AS-Franz B 25

Description

[Transkription:]
Allerdurchlauchtigste Frau Prinzessin!
Ew. Königl. Hoheit haben nach einer Mittheilung des Herrn Dr. Franz Liszt allerhöchst geruht, die Zueignung meiner Composition Göthescher Lieder anzunehmen, ich erlaube mir ein Exemplar derselben Ew. Königl. Hoheit ehrfurchtsvoll zu überreichen.
Der Name des Hauses Weimar ist mit dem Göthe's unauflöslich verbunden - indem ich meine besten Kräfte letzterem widmete, bot sich mir ganz von selbst der dringende Wunsch dar, dem Ersteren dieselben in Einem Seiner edelsten Glieder, das stets die Manen des großen Todten hoch zu ehren wußte, weihen zu dürfen. Daß Ew. Königl. Hoheit überhaupt geruhen, meine geringe Gabe anzunehmen, ist mir ein vollgültiger Beweis für die Reinheit und Lauterkeit derselben.
Mit der Versicherung meines unterthänigsten Dankes zeichne ich
Ew. Königl. Hoheit
Ganz gehorsamst Rob. Franz

Basic data

Material/Technique:	Tinte auf Papier
Measurements:	1 Doppelbl. (3 S. beschr.); H: 28 cm; B: 23,3 cm

Events

Written	When	1858
	Who	Robert Franz (1815-1892)

	Where	
Received	When	1858
	Who	Augusta of Saxe-Weimar-Eisenach (1811-1890)
	Where	
Mentioned	When	
	Who	Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
	Where	
Mentioned	When	
	Who	Franz Liszt (1811-1886)
	Where	

Keywords

- "Lieder" (Goethe)
- Dedication
- Letter
- Song

Literature

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1961): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 1. Teil: Handschriftensammlung. Halle